

# Osmosis

1 Spieler

52 Karten

Schwierigkeit: Mittel

Dauer: Mittel

Alle Karten auf vier Fundamentstapel verschieben, jeweils nach Farbe, durch die darüberliegende Reihe filternd.

## AUFBAU

- 1 Spieler mit einem Standard-52-Karten-Deck.
- 4 Reservestapel zu je 4 Karten austeilen (oberste Karte offen).
- Nächste Vorratskarte als erstes Fundament platzieren; Vorrat in 3er-Gruppen austeilen.

## WERTUNG

- Gewonnen durch Platzieren aller 52 Karten auf den vier Fundamenten.
- Teilwertung durch Zählen platzierter Karten.

*Tipp: Das erste Fundament schnell aufbauen, denn jedes andere Fundament hängt davon ab.*

## AM ZUG

- Karten nach Farbe auf Fundamente spielen, wenn der Rang in der darüberliegenden Reihe erscheint.
- Das erste Fundament nimmt jede Karte seiner Farbe frei auf.
- Obere Reservekarten oder oberste Ablagekarte spielen. Unbegrenzte Neuverteilungen.

Osmosis, auch bekannt als *Treasure Trove*, ist ein einzigartiges Solitärkartenspiel, bei dem Karten nach Farbe auf Fundamente gespielt werden, aber mit einer besonderen Einschränkung: Eine Karte kann nur auf ein Fundament gelegt werden, wenn eine Karte desselben Rangs bereits auf die darüberliegende Fundamentreihe gespielt wurde. Dieser osmotische Filtermechanismus gibt dem Spiel seinen Namen und schafft ein ungewöhnliches strategisches Rätsel.

## Ziel

Alle 52 Karten auf vier Fundamentstapel verschieben, jeweils nach Farbe aufgebaut, mit der Einschränkung, dass jeder Rang in der darüberliegenden Fundamentreihe erschienen sein muss, bevor er gespielt werden kann.

## Vorbereitung

1. **Spieler:** 1 Spieler (Solitär).
2. **Deck:** Standard 52-Karten-Deck.
3. **Reserve:** 4 Stapel zu je 4 Karten in einer Spalte links austeilen, nur die oberste Karte jedes Stapels offen.
4. **Erstes Fundament:** Die oberste Karte des Vorrats neben den oberen Reservestapel legen, um das erste Fundament zu starten. Diese Karte bestimmt den Startrang.
5. **Vorrat:** Die restlichen 35 Karten bilden den Vorrat, der in 3er-Gruppen ausgeteilt wird.

## Spielablauf

1. **Fundament-Aufbau:** Das erste Fundament (obere Reihe) kann jede Karte seiner Farbe in beliebiger Reihenfolge aufnehmen. Das zweite Fundament kann nur Karten seiner Farbe aufnehmen, wenn derselbe Rang bereits in der ersten Fundamentreihe erscheint.
2. **Osmose-Regel:** Das dritte Fundament folgt dem zweiten, und das vierte dem dritten. Jede Reihe filtert durch die darüberliegende Reihe.
3. **Neue Fundamente starten:** Wenn eine Karte des Startrangs erscheint (aus der Reserve oder dem Vorrat), beginnt sie ein neues Fundament in der nächsten Reihe.
4. **Reserve-Spiel:** Nur die oberste Karte jedes Reservestapels ist verfügbar. Wenn sie gespielt wird, wird die darunter liegende Karte aufgedeckt.
5. **Vorrat-Austeilung:** 3 Karten auf einmal vom Vorrat auf einen Ablagestapel austeilen. Die oberste Ablagekarte ist immer spielbar. Den Ablagestapel bei Bedarf neu austeilen (unbegrenzte Neuverteilungen).

## Punktwertung

1. **Gewinnbedingung:** Alle 52 Karten auf die vier Fundamente verschieben.
2. **Teilwertung:** Die Gesamtzahl der auf Fundamente gelegten Karten zählen, wenn das Spiel stockt.
3. **Gewinnrate:** Osmosis hat eine moderate Gewinnrate, geschätzt auf etwa 1 von 6 Spielen bei optimalem Spiel.

## Varianten

---

- **Spähen:** Alle Karten in den Reservestapeln einsehen dürfen (nicht nur die oberste) für ein einfacheres Spiel.
- **Einzelkarten-Austeilung:** Eine Karte auf einmal vom Vorrat austeilen statt drei für eine höhere Gewinnrate.

## Tipps und Strategien

---

- Sich darauf konzentrieren, das erste Fundament schnell aufzubaun, da alle anderen Fundamente davon abhängen.
- Verfolgen, welche Ränge auf das erste Fundament gespielt wurden, um zu wissen, was für untere Reihen verfügbar ist.
- Nicht übereilt neue Fundamente starten; manchmal ist es besser, erst die erste Reihe auszubaun, bevor man erweitert.

## Tipps & Strategie

---

Das erste Fundament aggressiv aufbaun, da es alle Karten darunter freischaltet. Ränge sorgfältig über die Fundamentreihen hinweg verfolgen. Geduld mit dem Vorrat haben, denn unbegrenzte Neuverteilungen geben Zeit, die richtigen Karten zu finden.

Die Kaskadenabhängigkeit zwischen den Fundamenten bedeutet, dass das erste Fundament im Wesentlichen das Tempo des gesamten Spiels kontrolliert. Dort früh diverse Ränge aufzubaun gibt die meiste Flexibilität.